

Verwendung:

Modernes Low-SAPS Hochleistungs-Leichtlauf-Motorenöl für den ganzjährigen Einsatz in schwer belasteten Nutzfahrzeug-Dieselmotoren. Aufgrund des limitierten Gehalts an Sulfatasche, Schwefel und Phosphor eignet sich AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40 besonders für Fahrzeuge mit Dieselpartikelfilter als Abgasnachbehandlungssystem (Betriebsvorschriften beachten!). Darüber hinaus empfehlen wir die Verwendung von AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40, falls der Einsatz eines Motorenöles nach Deutz DQC IV-10 LA vorgeschrieben ist.

Beschreibung:

AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40 ist ein mit neuester, ascheärmer Additiv-Technologie formuliertes, Dieselmotorenöl auf Basis ausgewählter Grundöle. Die Viskositätslage SAE 10W-40 sorgt für einen zuverlässigen und verschleißarmen Kaltstart sowie für Schmiersicherheit bei hohen Betriebstemperaturen. Aufgrund der optimierten Fließigenschaften von AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40 lässt sich gegenüber konventionellen 15W-40 Formulierungen Kraftstoff einsparen. AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40 bietet zudem einen zuverlässigen Verschleiß- und Korrosionsschutz und sorgt für exzellente Motorensauberkeit.

Spezifikation: ACEA E6, E7, E9; API CI-4; JASO DH-2

Geeignet für Anforderung:

MB 228.51; MAN M 3477; MAN M 3271-1; Deutz DQC IV-10 LA; Volvo VDS-3; Renault RLD-2, RXD, RGD; Mack EO-N; Cummins CES 20076, 20077; MTU Ölkategorie 3.1

Technische Daten:

Chem. und physik. Kenndaten	Einheit	Prüfverfahren	AVIA TURBOSYNTH LS 10W-40
SAE-Viskositätsklasse	-		10W-40
Dichte bei 15°C	kg/m ³	ASTM D4052	860
Kinematische Viskosität		ASTM D445	
bei 40 °C	mm ² /s		87,7
bei 100 °C	mm ² /s		13,2
Viskositätsindex (VI)	-	ASTM D2270	151
Flammpunkt COC	°C	ASTM D92	200
Pourpoint	°C	ASTM D6892	-33
Sulfatasche	% (m/m)	ASTM D874	0,94
Basenzahl BZ	mgKOH/g	ASTM D2896	10,2

Alle Informationen nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Technische Daten sind Durchschnittswerte und unterliegen den üblichen Produktionsschwankungen.